

1. Sitzung

des Bauausschusses

Tag der Sitzung

16.10.2014

ORT DER SITZUNG

Kelheim

VORSITZENDER: Dr. Hubert Faltermeier

ZAHL ALLER AUSSCHUSSMITGLIEDER: 12 Kreisräte (zzgl. Landrat)

**NAMEN DER ANWESENDEN UND
STIMMBERECHTIGTEN KREISRÄTE:**

Franz Aunkofer, 93309 Kelheim
Konrad Dichtl, 93333 Neustadt/Donau
Matthäus Faltermeier, 84094 Elsendorf
Edgar Fellner, 84048 Mainburg
Ferdinand Hackelsperger, 93077 Bad Abbach
Josef Häckl, 93346 Ihrlerstein
Josef Hofmeister, 93077 Bad Abbach
Franz Kiermaier, 93354 Siegenburg
Hannelore Langwieser, 84048 Mainburg
Josef Pletl jun., 93309 Kelheim
Werner Reichl, 93333 Neustadt a. d. Donau

traf um 14:03 Uhr bei TOP 1 zur
Sitzung ein.

Claudia Ziegler, 93326 Abensberg

FEHLENDE KREISRÄTE:

SCHRIFTFÜHRER: Verw.-Angestellte Johanna Wierl

AUSSERDEM WAREN ANWESEND:

ORRin Astrid Heuberger, Kreiskämmerer Reinhard Schmidbauer, Geschäftsleiter
Johann Auer, Techn.-Ang. Christian Sendlinger, Pressesprecher Heinz Müller

Bauleiter Wolfgang Wild (Kplan AG Abensberg)

BESCHLUSSFÄHIGKEIT NACH ART. 41 ABS. 2 LKRO WAR GEGEBEN.

Die Sitzung war öffentlich - nicht öffentlich

1. INFORMATION:
Neuerrichtung zweizügige Staatliche Realschule Mainburg mit Doppelsporthalle;
Vergabe von Bauarbeiten:
Gew. 04 Zimmererarbeiten
2. Neuerrichtung zweizügige Staatliche Realschule Mainburg mit Doppelsporthalle;
Vergabe von Bauarbeiten:
Gew. 05 Dachdeckerarbeiten
3. Neuerrichtung zweizügige Staatliche Realschule Mainburg mit Doppelsporthalle;
Vergabe von Bauarbeiten:
Gew. 06 Leichtmetallfassaden
4. Neuerrichtung zweizügige Staatliche Realschule Mainburg mit Doppelsporthalle;
Vergabe von Bauarbeiten:
Gew. 07 Faserzementfassade
5. Neuerrichtung zweizügige Staatliche Realschule Mainburg mit Doppelsporthalle;
Vergabe von Bauarbeiten:
Gew. 08 Heizungsarbeiten
6. Neuerrichtung zweizügige Staatliche Realschule Mainburg mit Doppelsporthalle;
Vergabe von Bauarbeiten:
Gew. 09 Lüftungsarbeiten
7. Neuerrichtung zweizügige Staatliche Realschule Mainburg mit Doppelsporthalle;
Vergabe von Bauarbeiten:
Gew. 10 Sanitärarbeiten
8. Neuerrichtung zweizügige Staatliche Realschule Mainburg mit Doppelsporthalle;
Vergabe von Bauarbeiten:
Gew. 11 Elektroinstallationen
9. Sonstige kommunale Bauangelegenheiten

Niederschrift

über die 1. Sitzung des Bauausschusses am 16.10.2014, 14:00 Uhr, im kleinen Sitzungssaal (Zi. Nr. 22) des Landratsamtes Kelheim.

Landrat Dr. Faltermeier eröffnete die Sitzung. Gegen die Ladung und die Tagesordnung wurden keinerlei Einwendungen erhoben. Vor Eintritt in die Tagesordnung gratulierte Landrat Dr. Faltermeier Kreisrat Häckl zum 53. Geburtstag, den er an diesem Tag feierte.

Beschluss-Nr. 319: INFORMATION:
 Neuerrichtung zweizügige Staatliche Realschule Mainburg mit
 Doppelsporthalle:
 Vergabe von Bauarbeiten:
 Gew. 04 Zimmererarbeiten

Landrat Dr. Faltermeier begrüßte ebenso Herrn Bauleiter Wolfgang Wild von der Fa. Kplan AG. Die beiden wiesen nochmals darauf hin, dass die Grundsteinlegung der Realschule Mainburg am 03. November 2014 stattfinden wird. Die Einladung hierfür ist bereits versandt. Hr. Wild gab einen kurzen Überblick über den Sachstand der Realschule Mainburg anhand einer PowerPoint Präsentation (siehe Anlage). Kreiskämmerer Schmidbauer fügte hinzu, dass bis jetzt alles sehr positiv verlaufen würde. Hr. Wild ergänzte, dass die Sicherheit der Schüler im Vordergrund stehe und alles dafür gemacht werde. Ende Februar 2015 soll der Rohbau fertig gestellt sein und bis Juni 2016 sollen die Baumaßnahmen vollendet sein. Die Fassade soll im Februar / März 2015 fertig gestellt werden, daher sind gute Preise bei der Angebotsabgabe erzielt worden. Kreisrat Hofmeister fragte nach, ob die 9% Ersparnis auch bei der Abrechnung eingehalten werden könnten. Hr. Wild kann diesbezüglich nichts gewähren, aber normal können diese eingehalten werden. Er appellierte dafür, da er auch Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss sei, dass keine Nachträge notwendig werden. Kreisrätin Langwieser informierte, dass es in Mainburg sehr interessierte Bürger gibt, die die Baustelle sehr interessiert verfolgen. Sie spricht ein Lob aus, da alles gut klappt und es nichts zu schimpfen gäbe.

Kreisrat Reichl informierte sich, ob es technische Zwischenfälle gab? Hr. Wild ergänzte, dass es einen Zwischenfall mit einem LKW und einem Radfahrer gegeben hätte, hierbei entstand aber nur ein Blechschaden. Landrat Dr. Faltermeier bittet um Sicherheit, dass diese im Vordergrund stehen sollte und dass bis jetzt alles sehr positiv klingen würde. Hr. Wild ergänzte, dass immer alles abgestimmt sei und sonst niemand Zutritt auf die Baustelle haben würde.

Techn.-Ang. Sendlinger erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Kreisrätin Ziegler fragte bezüglich des Anbieters an, wer am wirtschaftlichsten bietet, bekommt den Zuschlag, es sind dann aber nur lauter Subunternehmer auf der Baustelle zusehen. Aus Ihrer Sicht ist das verständlich. Techn.-Ang. Sendlinger erläuterte, dass das Bieterfeld sehr eng zusammen liegen würde. Es wurden Bietergespräche geführt und wenn keine Ausschlussgründe vorlägen, dann muss der günstigste Anbieter genommen werden.

Kreisrat Kiermaier ergänzte, dass es zwei Ausschlussgründe geben könnte, wenn es ein nachweisliches Unterangebot ist oder es zwei schlechte Leistungen in der Vergangenheit gab, die nachgewiesen wurden – nur eine schlechte Leistung ist nicht ausreichend. Landrat Dr. Faltermeier sagte, dass kein Weg an der Unterschrift vorbeiführen würde. Hr. Wild erklärte, dass die Leistungen nach Noten meist eine 2 bis 3 bekämen. Kreisrätin Ziegler informierte sich, ob der Preis dann die Wirtschaftlichkeit wäre? Dies bejahte Hr. Wild. Es erging folgende

Kenntnisnahme:

Von der Auftragsvergabe an die Firma Holzbau Pfeiffer GmbH, Burglemnitz 7, 07368 Remptendorf, mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 79.238,76 € brutto wird Kenntnis genommen.

Beschluss-Nr. 320: Neuerrichtung zweizügige Staatliche Realschule Mainburg mit Doppelsporthalle;
Vergabe von Bauarbeiten:
Gew. 05 Dachdeckerarbeiten

Techn.-Ang. Sendlinger erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Er erklärte, dass diese Vergabe über 100.000,00 € liegt und somit ein Abstimmung erforderlich sei. Es erging folgender

Beschluss:

Der Auftrag wird an die Firma Schüngel Metal Systems GmbH, Am Weißen Berg 20, 04600 Altenburg, mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 307.010,04 € brutto vergeben.

Dafür: 13 Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 321: Neuerrichtung zweizügige Staatliche Realschule Mainburg mit Doppelsporthalle;
Vergabe von Bauarbeiten:
Gew. 06 Leichtmetallfassaden

Techn.-Ang. Sendlinger erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Er ergänzte, dass die Wartung dringend erforderlich sei und diese noch extra vergeben wird. Landrat Dr. Faltermeier erkundigte sich, ob der Preis für die Wartung, die erst später vergeben wird, auch gehalten werden kann. Laut Techn.-Ang. Sendlinger bleibt dieser Preis, so wie er jetzt angeboten wurde. Kreisrat Aunkofer möchte wissen, was man unter dieser Wartung verstehen darf? Laut Hr. Wild, müssen die Fenster gewartet werden. Diese Wartung wird zum Ende des 1. Fertigstellungsjahres für den Gewährleistungszeitraum (4 Jahre) abgerufen. Kreisrat Fellner möchte wissen, wer die Wartung kontrolliert? Dies wird laut Techn.-Ang. Sendlinger vom Hausmeister, der Schulleitung und dem Landratsamt überwacht. Kreisrat Aunkofer erkundigte sich, was man unter dem Begriff

Leichtmetallfassade und Sonnenschutzanlage alles verstehen darf? Darin sind alle Fenster und Türen inbegriffen. Es erging folgender

Beschluss:

Der Auftrag wird an die Firma Wirth & Co. GmbH, Zöllnerplatz 26, 09111 Chemnitz, mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 521.985,78 € brutto vergeben.

Dafür: 13 Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 322: Neuerrichtung zweizügige Staatliche Realschule Mainburg mit Doppelsporthalle;
Vergabe von Bauarbeiten:
Gew. 07 Faserzementfassade

Techn.-Ang. Sendlinger erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Zwei Angebote wurden ausgeschlossen, da nicht das richtige angeboten wurde. Kreisrat Häckl wollte wissen, was eine Faserzementfassade ist. Hr. Wild erklärte, dass dies Zementplatten, die eingefärbt sind und an die Wände angebracht werden. Kreisrat Dichtl erkundigte sich, ob es von den Befestigungsverfahren Unterschiede gibt oder diese immer gleich sind? Dieses Verfahren sei laut Hr. Wild immer gleich. Kreisrat Aunkofer will wissen, warum immer Zementplatten verbaut werden und nicht einmal natürliches Material wie Holzplatten. Laut Landrat Dr. Faltermeier wird diese Diskussion immer wieder geführt, aber die Haltbarkeit und der Pflegeaufwand von Holz seien zu hoch. Techn.-Ang. Sendlinger fügte hinzu, dass im Gymnasium Mainburg Holzmetallfenster verbaut wurden. Alufenster sind aufgrund der Belastbarkeit an Schulen besser. Kreiskämmerer Schmidbauer erwähnte, dass es bereits einen Kreisausschussbeschluss gäbe und dies nicht mehr diskutiert werden muss. Dies sei auch ein Kostenaspekt. Kreisrat Aunkofer erwiderte, dass der Landkreis für ein Klimaschutzkonzept wirbt und stellt somit die Glaubwürdigkeit in Frage, wenn der Landkreis diese Materialien selbst nicht verbaut. Landrat Dr. Faltermeier widersprach und erinnerte daran, dass bei der Realschule in Riedenburg einheimische Materialien verwendet wurden. Die Zementplatten an Schulen haben sich bewehrt. Es erging folgender

Beschluss:

Der Auftrag wird an die Firma Bilfinger OKI Isoliertechnik GmbH, Daimlerstraße 11, 67346 Speyer, mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 471.637,82 € brutto vergeben.

Dafür: 12 Dagegen: 1

Beschluss-Nr. 323: Neuerrichtung zweizügige Staatliche Realschule Mainburg mit Doppelsporthalle;
Vergabe von Bauarbeiten:
Gew. 08 Heizungsarbeiten

Techn.-Ang. Sendlinger erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Landrat Dr. Faltermeier erwähnte, dass auch zwei einheimische Firmen ein Angebot abgegeben hätten, aber bedauerlicherweise nicht zum Zuge kommen. Es erging folgender

Beschluss:

Der Auftrag wird an die Firma Höber GmbH, Eck 6, 94034 Passau, mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 508.420,87 € brutto vergeben.

Dafür: 13 Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 324: Neuerrichtung zweizügige Staatliche Realschule Mainburg mit Doppelsporthalle;
Vergabe von Bauarbeiten:
Gew. 09 Lüftungsarbeiten

Landrat Dr. Faltermeier stellte die **Nichtöffentlichkeit** her. Siehe Protokollverlauf im nicht öffentlichen Teil unter Beschluss-Nr. 324.

Die **Öffentlichkeit** wurde wieder hergestellt. Es erging folgender

Beschluss:

Der Auftrag wird an die Firma CG-Raumklima, Gummiwerkstraße 8, 06886 Lutherstadt/Wittenberg, mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 221.276,88 € brutto vergeben.

Dafür: 12 Dagegen: 1

Beschluss-Nr. 325: Neuerrichtung zweizügige Staatliche Realschule Mainburg mit Doppelsporthalle;
Vergabe von Bauarbeiten:
Gew. 10 Sanitärarbeiten

Techn.-Ang. Sendlinger erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Es erging folgender

Beschluss:

Der Auftrag wird an die Firma Anton Schaible, Rennweg 140, 93309 Kelheim, mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 422.905,52 € brutto vergeben.

Dafür: 13 Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 326: Neuerrichtung zweizügige Staatliche Realschule Mainburg mit Doppelsporthalle;
Vergabe von Bauarbeiten:
Gew. 11 Elektroinstallationen

Techn.-Ang. Sendlinger erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Es erging folgender

Beschluss:

Der Auftrag wird an die Firma Bachner Elektro GmbH & Co. KG, Am Hang 2, 84048 Mainburg, mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 1.156.731,43 € brutto vergeben.

Dafür: 13 Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 327: Sonstige kommunale Bauangelegenheiten

Kreisrat Pletl jun. erkundigte sich, ob dies richtig sei, dass in der FOS/BOS Kelheim die Brandmeldeanlage nicht aufgeschaltet sei. Laut Techn.-Ang. Sendlinger hat dies seine Richtigkeit, da dies nicht die Pflicht sei, laut dem Brandschutzkonzept.

Die Sitzung war um 15:00 Uhr beendet.

Landrat

Protokollführer

Dr. Faltermeier

Wierl